

Pensionskasse HT Troplast
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit



Willkommen bei Ihrer
Pensionskasse in Troisdorf

76. ordentliche Mitgliederversammlung am 22. Juni 2026 der

Pensionskasse HT Troplast
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit

**95
JAHRE** Das Beste für Ihre
betriebliche
Altersvorsorge

- ✓ Grundversicherung
- ✓ Riesterzulage
- ✓ Zusatzversicherung (A+B+C)
- ✓ Weiterversicherung
- ✓ Vorgezogene Altersrente
- ✓ Altersrente
- ✓ Erwerbsminderungsrente
- ✓ Hinterbliebenenversorgung

Pensionskasse HT Troplast
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit

Mülheimer Str. 17 53840 Troisdorf
Tel.: 02241 9987-200 Fax: 02241 9987-299
E-Mail: pensionskasse@ht-troplast.com
Internet: www.pensionskasse-ht-troplast.de

Die Pensionskasse lädt Sie zur 76. ordentlichen Mitgliederversammlung am **22. Juni 2026, 15:30 Uhr** im Kranz Parkhotel, Mühlenstraße 32-44, 53721 Siegburg ein.

Tagesordnung:

1. Bericht über das Geschäftsjahr 2025
2. Genehmigung Jahresabschluss und Lagebericht 2025
3. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates
4. Aufwandsentschädigung für den Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2025
5. Wahl des Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2025
6. Wahl des Aufsichtsrates
7. Verschiedenes

Abschluss mit Abendessen

Die Pensionskasse berichtet über das Geschäftsjahr 2025

Auszug aus dem Geschäftsbericht

Auf einen Blick

	2021	2022	2023	2024	2025
ordentliche Mitglieder (beitragspflichtig)	2.500	2.441	2.459	2.434	2.389
außerordentliche Mitglieder (beitragsfrei)	1.590	1.494	1.515	1.570	1.565
Rentenempfänger	2.351	2.398	2.428	2.451	2.493
Gesamt	6.441	6.333	6.402	6.455	6.447
	TE	TE	TE	TE	TE
Deckungsrückstellung	377.545	381.372	382.094	394.592	406.384
Eigenkapital = Verlustrücklage	28.700	36.300	36.300	39.460	44.000
Eigenkapital / Deckungsrückstellung	7,60 %	9,52 %	9,50 %	10,00 %	10,83 %
Beiträge	5.116	5.056	5.095	5.156	5.017
Aufwendungen für Versicherungsfälle	10.843	11.230	11.236	11.206	11.454
Erträge aus Kapitalanlagen	45.916	29.031	12.689	29.491	31.126
Bilanzsumme	409.825	423.665	424.863	441.510	458.707
Durchschnittsverzinsung der Kapitalanlagen					
Brutto	11,7 %	7,0 %	3,0 %	6,9 %	7,0 %
Netto	9,1 %	4,4 %	1,8 %	5,2 %	5,3 %
Versicherungstechnische Durchschnittsverzinsung	10,3 %	4,9 %	1,9 %	5,9 %	6,0 %



Das Geschäftsjahr 2025 stellte die Pensionskasse vor außergewöhnliche Herausforderungen in einem historisch dichten geopolitischen Umbruch. Die Kapitalmärkte waren in dem vergangenen Jahr massiven Spannungen ausgesetzt. Insbesondere die protektionistische Kehrtwende in der US-Handelspolitik und die damit einhergehenden globalen Zollkonflikte sowie die anhaltenden geopolitischen Krisenherde sorgten für eine ausgeprägte Schwankungsbreite an den Kapitalmärkten. Das zwang die Pensionskasse zu einer konsequenten Umsetzung der Anlage- und Grundstrategie: „Sicherung von Vermögenswerten, Risiko-Diversifizierung und Erzielung nachhaltiger Renditen“, sowie zu einer konsequenten Bewertung der Kapitalmärkte und Ausrichtung des Portfolios auf die langfristige Stabilität zur Erreichung der anspruchsvollen Ertragsziele. Dadurch konnte das Geschäftsjahr der Pensionskasse trotz ungünstiger äußerer Umstände wiederum sehr erfolgreich abgeschlossen werden.

- Die **Beitragseinnahmen** betragen 5,017 Mio. € (Vj. 5,156 Mio. €); diese sind erwartungsgemäß leicht gesunken - über alle Tarife um -1,7 % (Vj. +1,2 %); in dem Grundversicherungstarif (GV) sind diese um rd. -56 T€ gemindert (Vj. -12 T€); in den ZV-Tarifen sind die Beiträge insgesamt um -2,6 % gesunken (Vj. +2,3 %);
- Der **Gesamtaufwand für Rentenleistungen** unterschritt die aktuariellen Prognosen zum Rentenverlauf, statt der vom Aktuar prognostizierten Zuwachsrate von 5 % p.a. erhöhte sich der Gesamt-Aufwand mit +2,2 % auf 11,454 Mio. € (Vj. 11,206 Mio. € = -0,26 %);
- jederzeit pünktliche und **zuverlässige Zahlung der laufenden Renten** war stets gewährleistet - insgesamt wurden in den Bereichen Versicherungs- und Rentenbetrieb stabile Ergebnisse erreicht;
- das strategisch ausgerichtete Kapitalanlage-Portfolio konnte ein **Bruttoergebnis von 7,0 %** (Vj. 6,9 %) und ein **Nettoergebnis von 5,3 %** (Vj. 5,2 %) zum Jahresende verzeichnen;
- durch das Netto-Ergebnis aus Kapitalanlagen von 23,4 Mio. € konnte die Deckungsrückstellung um weitere 11,8 Mio. € (Vj. 12,5 Mio. €) gestärkt werden und damit die **langfristig angestrebte interne Zinssenkung** in der Grundversicherung um 0,3 %-Punkte auf 2,1 % und in der ZV-A um 0,2 %-Punkte auf 3,0 % zum 31.12.2025 **vorzeitig umgesetzt werden** - dadurch erhöht sich massiv die Sicherheit der Pensionskasse bei ggf. verringerten Erträgen in einer möglichen Niedrigzinsphase;
- durch aktives Management mit wesentlichen ETF und Publikumsfonds im Masterfonds, im Direktbestand Aktien /ETF sowie in Immobilienspezialfonds und Beteiligungen konnten 18,1 Mio. € (Vj. 15,9 Mio. €) = +13,7 % = 2,2 Mio. € ggü. Vj. zusätzlich vereinnahmt werden;

- die realisierten Netto-Ergebnisse aus Kapitalanlagen lagen mit 5,3 % um 30 % (Vj. 54 %) höher als über unseren anspruchsvollen prognostizierten Netto-Ergebniszielen von 4,0 % (Vj. 3,4 %) für das Jahr 2025;
- unter Berücksichtigung der für das Portfolio vorherrschenden hoch volatilen Kapitalmarktlage ist insgesamt damit ein **sehr gutes Gesamt-Ergebnis erreicht** worden und hat damit eine solide Basis geschaffen, um in 2026 ff. stabile Ergebnisse auszuweisen;
- das äußerst anspruchsvolle Kapitalmarktumfeld, welches noch von den Nachwehen der aggressiven Leitzinserhöhungen der Notenbanken der vergangenen Jahre geprägt war und die hohe Verunsicherung der Marktteilnehmer zur Entwicklung von Konjunktur und Inflation führten zu einem anhaltenden Druck auf die Kurse von Bestandsanleihen, insbesondere auch aufgrund gestiegener Markttrenditen und zu einer fortgesetzten Schwankung der Kurse in den unterschiedlichen Asset-Klassen; in deren Folge zum Jahresende der Saldo aus Stillen Reserven und Lasten im Portfolio auf -27,5 Mio. € (Vj. -14,8 Mio. €) wieder anstieg; dennoch ist ggü. dem 31.12.2022 (-51,1 Mio. €) eine starke Verringerung festzustellen;
- die **Verlustrücklage** konnte aus dem Geschäftsergebnis um 4,54 Mio. € (Vj. 3,16 Mio. €) auf **44 Mio. €** (Vj. 39,46 Mio. €) und damit auf **10,8 % zur Deckungsrückstellung** erhöht werden; mit **rd. 151 %** (Vj. +134 %) **über den gesetzlichen Vorgaben** ist sie eine der prozentual höchsten unter den dt. Pensionskassen; durch die Erzielung überrechnungsmäßiger Erträge in den vergangenen 13 GJ konnte die Verlustrücklage stetig erhöht werden und somit eine dauerhafte Stärkung des Solvenzkapitals und damit die Leistungsfähigkeit der Pensionskasse auch unter stark schwankenden Kapitalmärkten sichergestellt werden;
- das **Wertsicherungsregime** wurde zu keinem Zeitpunkt ausgelöst;
- zum Jahresende wurden bei einzelnen Wertpapieren, in Umsetzung des „Vorsichtsprinzips“, **Wertberichtigungen** und **Abschreibungen**, u.a. wg. negativer (Kurs-) Entwicklung einzelner Assets im Bestand, i.H.v. 5,71 Mio. € (Vj. 4,87 Mio. €) vorgenommen.

Zusammengefasst ist feststellbar:

Die Risikolage für die Pensionskasse kann, wegen

- der **Stabilität der bilanziellen Vermögenslage** und
- der **erheblichen Zuwächse an Buchwerte der Kapitalanlagen** sowie
- der **Stabilität der sehr hohen Verlustrücklage** von **10,8 % der Deckungsrückstellung** und
- des **erheblichen finanziellen Puffers innerhalb der Deckungsrückstellung** von **rd. 26 Mio. €**

auch im Hinblick auf die mittel- bzw. langfristige Zukunft als gut bis sehr gut eingeschätzt werden.

Wesentliche Kennziffern für die Zeiträume 2000 bis 2025 = 26 Geschäftsjahre

	2023	2024	2025	Ø 26 Jahre	Ø 10 Jahre	Ø 5 Jahre
Ergebnis Kapitalanlagen						
Brutto	3,0	6,9	7,0	7,6	7,0	7,1
Netto	1,8	5,2	5,3	5,4	4,9	5,1
Firmenbeitrag zur GV	100	100	100	99,8	100,0	100,0
Vers.-tech. Verzinsung	1,9	5,9	6,0	5,8	5,4	5,8

Auf der Grundlage des Geschäftsjahresergebnisses 2025 hat der Aktuar für die Zusatzversicherungstarife:

Tarif B eine **Überschussbeteiligung von 2,5 %** und für **Tarif C** eine **Überschussbeteiligung von 4,0 %** gutachterlich ermittelt.

Die **Verwaltungskosten** entsprachen insgesamt den vom Aktuar in den Tarifen geplanten Kosten.

Der **Firmenbeitrag zur Grundversicherung** konnte wg. der stabilen Ertragslage auch in 2025 und für 2026 konstant gehalten werden.

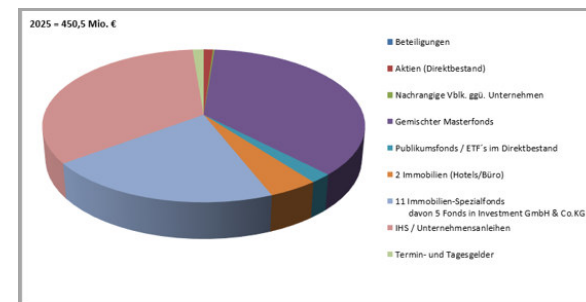
Der **Aktuar** bestätigt in seinem versicherungsmathematischen Gutachten, dass die Vermögenslage der Pensionskasse zum 31.12.2025 ausreichend und die Pensionskasse mit den Mitteln ausgestattet ist, um ihren Verpflichtungen jederzeit nachzukommen.

Die **Wirtschaftsprüfer** haben das Geschäftsjahr und die Bilanzunterlagen 2025 geprüft und ihren uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der **Aufsichtsrat** hat den Geschäftsabschluss vollständig gebilligt und dem Vorstand und den Beschäftigten für die sehr guten realisierten Ergebnisse gedankt.

Struktur der Kapitalanlagen 31.12.2025 in Buchwerten

Stand 31.12.	Anteil in %	2025 Mio.	2024 Mio.	Veränderung
Beteiligungen	0,01	0,025	0,025	0 %
Aktien (Direktbestand)	0,64	2,9	4,6	- 37 %
Nachrangige Vblk. ggü. Unternehmen	0,00	0,0	0,8	- 100 %
Gemischter Masterfonds	29,94	134,9	158,5	- 15 %
Publikumsfonds / ETF's im Direktbestand	1,62	7,3	8,3	- 12 %
2 Immobilien (Hotels/Büro)	4,06	18,3	19,0	- 4 %
11 Immobilien-Spezialfonds				
davon 5 Fonds in Investment GmbH & Co.KG	20,22	91,1	90,7	+ 0 %
IHS / Unternehmensanleihen	42,57	191,8	147,2	+ 30 %
Termin- und Tagesgelder	0,93	4,2	5,6	- 25 %
Gesamt	100,0	450,5	434,7	+ 3,6 %



Wahl der Mitglieder / stv. Mitglieder des Aufsichtsrates

Kandidaten:

1. **Herr Wolfgang Preißer** (profine GmbH, Leitung Kundenkreditmanagement)
- Ernennung durch GF der HT Troplast GmbH (Vorsitzender des AR)
2. **Herr Oliver Meise** (profine GmbH, Head of Receivables Management)
- Ernennung durch GF der HT Troplast GmbH (stv. Vorsitzender des AR)
3. **Herr Carsten Reichert** (profine GmbH, Leiter Controlling)
- Ernennung durch GF der HT Troplast GmbH (stv. Vorsitzender des AR)
4. **Herr Moritz Kölsch** (profine GmbH, Bilanzbuchhalter/Konzernbilanzierung)
- Ernennung durch GF der HT Troplast GmbH (Beisitzer)
5. **Herr Martin von Lienen** (Trocellen GmbH, kfm. Leiter und Prokurist)
- Wahl durch MV (Beisitzer)
6. **Frau Sonja Seibel** (Trocellen GmbH, Head of Administration)
- Wahl durch MV (Beisitzer)
7. **Herr Ralf Stahl** (ehem. Vorsitzender Betriebsrat Kuraray, passive Phase LZK)
- Wahl durch MV (Beisitzer)
8. **Herr André Wiebel** (Gerflor Mipolam GmbH, kfm. Angestellter Debitorenbuchhaltung)
- Wahl durch MV (Beisitzer)

Stellvertretendes Mitglied

1. **Herr Thomas Korp** (ehem. Geschäftsführer Keystone GmbH, Rentner)
- Wahl durch MV (Beisitzer)
2. **Herr Philipp Lange** (Gerflor Mipolam GmbH, Betriebsleiter)
- Wahl durch MV (Beisitzer)
3. **Herr Andreas Volk** (Kuraray Europe GmbH, Manager Qualitätssicherung)
- Wahl durch MV (Beisitzer)

Anforderungen des Gesetzgebers und der BaFin an Aufsichtsräte

Fachliche Eignung

Berufliche und formale Qualifikationen, hinreichendes Wissen und einschlägige Erfahrungen im Finanzsektor und von Unternehmen, vornehmlich in den Bereichen Finanz- und Rechnungslegung, Management und Verwaltung sowie hinreichende Rechtskenntnisse und Kenntnisse zur Finanzierung, Bilanzierung und Kontrollregimen.

Persönliche Eignung

Zuverlässigkeit bzgl. persönlichem Verhalten und Geschäftsgebahren sowie keine strafrechtlichen, finanziellen, vermögensrechtliche und aufsichtsrechtliche Aspekte, die dagegensprechen.

Pensionskasse HT Troplast
Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit

Thorsten Fiedler
Vorstandsvorsitzender

Thomas Schmitz
Stv. Vorstandsvorsitzender